

# Weinblättchen

## Elterninformation der Weingartenschule Kriftel

November 2015



Jeder der aufhört zu lernen, ist alt,  
mag er zwanzig oder achtzig Jahre zählen.  
Jeder, der weiterlernt, ist jung,  
mag er zwanzig oder achtzig Jahre alt sein.

Henry Ford

### Liebe Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler,

die Herbstferien sind vorbei und wir starten frisch gestärkt und gut erholt in die zweite Phase des ersten Schulhalbjahres.

Freut Euch auf die vor Euch liegenden Herausforderungen, liebe Schülerinnen und Schüler, und im Sinne von Henry Ford darüber, dass Ihr jung seid **UND** lernen dürft. Wir Alten müssen uns da schon deutlich mehr Mühe geben, um durch Lernen jung zu bleiben. 😊

### 25 Jahre Deutsche Einheit – Zeitzeugengespräch mit Albrecht Kaul



Jugendpastor Albrecht Kaul

Anlässlich unseres großen deutschen Jubiläums hatte die WGS am Freitag, den 02. Oktober einen besonderen Gast, den ehemaligen Jugendpastor Albrecht Kaul. Er war im Rahmen des Zeitzeugen-Programms der Evangelischen Allianz Frankfurt am Main aus Kassel angereist, um rund hundert Schülerinnen und Schülern der Jahrgänge acht bis zehn über die Geschichte der DDR und seine persönlichen Erfahrungen zu berichten.

Mehrfach unterbrach er seinen lebendigen und anschaulichen Vortrag, um auf der großen Leinwand in der Aula Filmdokumente zu zeigen, die sicher die meisten Jugendlichen zuvor noch nie gesehen hatten.

Für die Schülerinnen und Schüler war sofort zu spüren, dass Herr Kaul viel Erfahrung im Umgang mit jungen Menschen hat und weiß, welche Informationen sie interessieren könnten. So berichtete er zum Beispiel unter anderem über die siebenfache Grenzsicherung mit elektrisch geladenem Stacheldraht, Minen und Selbstschussanlagen, die scharfkantige Schrotladungen enthielten. Jedem wurde sofort klar, dass man diese Grenze nicht überwinden konnte. Auch erwähnte Kaul die Angst der Soldaten, an der Grenze eingesetzt zu werden.

Wer den Schießbefehl nicht ausführte bzw. absichtlich danebenschoß, landete in dem berüchtigten Militärgefängnis. Besonders erschüttert waren die Schülerinnen und Schüler über die perfiden Methoden der Anwerbung „inoffizieller Mitarbeiter“ des Ministeriums für Staatssicherheit. Um die menschenverachtenden Verhörmethoden zu veranschaulichen, zeigte Albrecht Kaul einen Ausschnitt aus dem Film „Das Leben der Anderen“. Er erzählte auch von seinem eigenen Werdegang und seiner Entscheidung, nicht der staatlichen Jugendorganisation FDJ beizutreten, was dazu führte, dass er keine weiterführende Schule besuchen durfte. „Wer Freiheit wollte und keinen Sozialismus“, bemerkte er, „hatte es schwer“. Und er berichtete von den vielen Widrigkeiten, denen er später als Jugendpastor ausgesetzt war sowie von dem großen Zustrom in die kirchlichen Jugendgruppen, da dort jeder frei reden konnte.

Albrecht Kaul ist es gelungen, in nur zwei Schulstunden breit gefächert über die Geschichte der DDR, das politische System sowie über den Mauerbau und den Mauerfall zu berichten, und die Schülerinnen und Schüler dankten es ihm durch große Aufmerksamkeit und viele Fragen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an Herrn Wiebe, der diese Veranstaltung organisiert hat.

(Gisela Franzke)

## Spanier zu Besuch an der WGS



Auch diesen Herbst waren vom 12. bis zum 19. September 21 Schülerinnen und Schüler aus dem nordspanischen Logrono (Region La Rioja) in Deutschland zu Gast und an der WGS zu Besuch. Frau Becker, Herr Lopez, Frau Scherer und Herr Heyd hatten nicht nur die passenden Gastfamilien ausgesucht und vermittelt, sondern auch ein abwechslungsreiches Programm für die Achtklässler und ihre spanischen Gäste organisiert.

Nach der Ankunft am Samstag wurden am Sonntag Ausflüge in die Region mit den

Gastfamilien unternommen. Vom Eintracht Spiel (zur Erinnerung 6:2 – manchmal gewinnt die Eintracht auch ;) über Rüdesheim bis Frankfurt wurde den Gästen alles geboten, was das Rhein-Main-Gebiet hergibt.

Am Montag lernten die spanischen Schülerinnen und Schüler die Weingartenschule kennen und stellten bei einem bunten Abend den Gastgebern ihre Region in Nordspanien vor.

Am Dienstag dann stand ein gemeinsamer Ausflug in die Rhön auf dem Programm. Da die Feierlichkeiten zum 25. Jahrestag der Deutschen Einheit bevor standen, hatten die Lehrer Point Alpha als Ziel der Exkursion gewählt. Bei – typisch für die Rhön – windigem Wetter lernten die Gäste und auch die Gastgeber viel über den Aufbau der Deutsch-Deutschen Grenze und den Kalten Krieg.

Am Mittwoch wurden die Schülerinnen und Schüler von Bürgermeister Christian Seitz im Rat- und Bürgerhaus begrüßt. „Wie ist Ihr Job als Bürgermeister?“- „Warum ist ein Rad im Krifteler Wappen?“- „Gibt es in Kriftel auch Tourismus?“, diese und ähnliche Fragen stellten die neugierigen Schülerinnen und Schüler. Unser Bürgermeister hat sie gerne beantwortet und betont, wie wichtig ihm ein Austausch mit Menschen anderer europäischer Staaten sei. Anschließend durften sich sogar alle ins Goldene Buch eintragen. Danach wurde unter Aufsicht von Frau Mützel in der Weingartenschule gemeinsam gekocht. Es gab spanische Salate, deutsche Würstchen und eine saisonale Kürbissuppe.

Am Donnerstag fuhren alle gemeinsam nach Frankfurt zum Palmengarten und zum Shopping. Schließlich durften die Spanier am Freitag noch eine Führung bei *Polar Mohr* genießen, denn die spanischen Schülerinnen und Schüler interessieren sich durchaus für die Ausbildung in Deutschland. Und an der Partnerschule wird sogar mit Schneidemaschinen von Polar Mohr gearbeitet!

Der Abschied am Samstag war, wie immer, tränenreich und schwer. Aber zum Glück gibt es ja das Internet und die Aussicht, nach den Osterferien vom 10. bis 16.04.2016 den Gegenbesuch in Spanien anzutreten. Dann hoffentlich bei etwas sonnigerem Wetter.

Seit 2007 organisieren Frau Becker und Herr Heyd einmal im Jahr den Austausch mit Schülerinnen und Schülern aus der spanischen Weinregion. Sie freuen sich über Euer Interesse, egal ob ihr schon ein bisschen Spanisch könnt oder nicht. Denn verständigen kann man sich natürlich auch auf Englisch.

(Manuela Becker)

## Zweimal Erster - einmal Zweiter

Die Weingartenschule Kriftel konnte auch bei dem diesjährigen Kreisentscheid in Hattersheim ihr großes Fußballtalent unter Beweis stellen. Während es in der Wettkampfklasse II für einen tollen zweiten Platz reichte, belegten die Teams in den Wettkampfklassen III und IV sogar den Spitzenrang. Für diese großartigen Mannschaftsleistungen waren stets ein unbändiger Siegeswille und eine hohe taktische Disziplin jedes einzelnen Spielers verantwortlich. Dennoch sollte die individuelle Klasse der Ausnahmekönner nicht unerwähnt bleiben. Die Mischung aus Teamgeist und technisch-taktischer Qualität hat dafür gesorgt, dass die Weingartenschule Kriftel sich zum zweiten Mal in Folge mit zwei Teams für den Regionalentscheid qualifiziert hat,

der im Frühjahr nächsten Jahres in Rüsselsheim stattfindet. Und schon jetzt brennen die Schüler darauf, ihre Schule vertreten zu dürfen.

(Ioannis Tsabasopulos)



### **Team Zauberzocker hat gewonnen!**

Zum 3. Mal hat am 01. Oktober das legendäre gemeinsame Fußballturnier von Weingartenschule und Lindenschule auf dem Krifteler Sportplatz stattgefunden.

Die Lindenschule trat an mit ihren 4. Klassen, die Weingartenschule mit ihren Fünftklässlern. Zwölf Teams, gemischt aus beiden Schulen, Jungen und Mädchen in jeder Mannschaft, kämpften um den Sieg. Insgesamt waren 150 Kinder auf dem Sportplatz in Bewegung.

Die nicht mitspielenden Klassenkameraden hatten die Möglichkeit, die Mannschaft lautstark zu unterstützen oder selbst aktiv zu werden. Dafür standen kleine Spielgeräte zur Verfügung.

Die Mannschaften wurden durch Mentoren der 10. Klassen der Weingartenschule betreut und gecoacht. Auch sechs Schiedsrichter der 9. und 10. Klassen halfen beim Turnierablauf.

Die WGS bedankt sich bei den engagierten Sportfachschaften beider Schulen für die gelungene Veranstaltung und beim Krifteler *Obsthof am Berg* für die nette Unterstützung durch Apfelspenden.

### **Basketball Schulturnier 2015**

Am Mittwoch, den 07. Oktober, fand in der Brühlwiesenhalle das Schulturnier "Jugend trainiert für Olympia" statt. Mit dabei waren zwei Teams der Main-Taunus-Schule sowie eine Mannschaft der Weingartenschule.

Es wurde in einem Turniermodus gegeneinander gespielt. Vor dem Beginn der ersten Spiele durchliefen die Spieler noch einen Vielseitigkeitswettbewerb, bei dem sie ihr Können in Slalomdribblings, Sprints und Korbwürfen beweisen mussten.

Im Vielseitigkeitswettbewerb hatte die erste Mannschaft der MTS die Nase vorne. Die Weingartenschule sicherte sich mit einer tollen Leistung Platz zwei und die zweite Mannschaft der MTS landete auf dem dritten Platz.

In der ersten Begegnung trafen die Weingartenschule und die zweite Mannschaft der MTS aufeinander. Es war ein sehr knappes und spannendes Spiel, bei dem sich am Ende - vor allem dank einer guten Abwehrleistung - die Weingartenschule mit 10:8 durchsetzen konnte. Im zweiten Spiel des Tages schlug die MTS1 die MTS2. Das letzte Spiel des Turniers hieß dann Weingartenschule gegen MTS1. Hier war für die Weingartenschule leider nichts zu holen. Am Ende stand es 49:4. Die Jungs der Weingartenschule haben sich jedoch kämpferisch stark präsentiert und die Köpfe nicht hängen lassen.

Die Weingartenschule hat am Ende den zweiten Platz errungen, über den man sich freuen konnte. Alles in Allem haben sich die Jungs stark präsentiert und gut gekämpft.

Henry Büchter, FSJler an der WGS

### **Unser „Tag der Offenen Tür“ steht vor der Tür – 21. November 2015!**

Unser diesjähriger Tag der offenen Tür für Schülerinnen und Schüler der Klassen 3 und 4 der umliegenden Grundschulen und deren Eltern findet am Samstag, den 21.11.15, von 9:30 Uhr bis 13:00 Uhr statt. Neben allgemeinen Informationen über die WGS erhalten unsere Besucher einen Einblick in unser pädagogisches Konzept und in den Ablauf und die Gestaltung des Unterrichts an unserer Schule, und sie können an vielen Mitmachangeboten und Unterrichtsstunden teilnehmen. Aus diesem Grund werden vor allem die Klassen 5 und 6 ihre Klassentüren an diesem Tag öffnen. Welche Klassen und Gruppen an diesem Tag in der

Schule sein sollen, da sie an dem Programm teilnehmen (offener Unterricht, Vorführungen, Mitmachangebote, Sonderaufgaben usw.), erfahren sie von ihren Klassen- oder jeweiligen Fachlehrern.

Ältere Schülerinnen und Schüler werden bei den verschiedenen Mitmachangeboten als Unterstützung eingesetzt und dementsprechend von den jeweiligen Lehrkräften informiert.

**Alle anderen Schülerinnen und Schüler haben an diesem Tag schulfrei.**

Generell gilt dieser Tag jedoch als obligatorischer Schultag, für den im Ausgleich der Faschingsdienstag schulfrei ist. Der Rosenmontag ist der dritte bewegliche Ferientag.

Wir möchten uns schon jetzt im Voraus bei allen Eltern bedanken, die unsere Schule aktiv bei der Gestaltung und Durchführung dieser Veranstaltung unterstützen.

Für die teilnehmenden Schülerinnen und Schüler aus Zeilsheim und den Hofheimer Stadtteilen (außer Lorsbach) wird ein **Rundbus** zu folgenden Zeiten eingesetzt:

Wildsachsen	Am Seyenbach ab	8:50 Uhr	an	13:05 Uhr
Langenhain	Rathaus	8:55 Uhr		13:00 Uhr
Wallau	Wiesbadener Str.	9:00 Uhr		12:55 Uhr
Diedenbergen	Kirche	9:10 Uhr		12:45 Uhr
Marxheim	Uhrtürmchen	9:15 Uhr		12:40 Uhr
Zeilsheim	Neu-Zeilsheim	9:30 Uhr		12:26 Uhr
	Friedhof	9:31 Uhr		12:25 Uhr
Weingartenschule	an	9:40 Uhr		ab 12:15 Uhr

### **Eure Schülervertretung wurde gewählt...**

<b>Schulsprecherin:</b>	Sara Cakal (R10a)
<b>Gymnasialzweigsprecherin:</b>	Valentina Nudo (G9a)
<b>Realschulzweigsprecherin:</b>	Simge Ugur (R10a)
<b>Hauptschulzweigsprecherin:</b>	Didar Sharefzada (H9a)

### **...und wendet sich in einem offenen Brief mit einem besonders wichtigen Anliegen an Euch:**

#### **Liebe Schülerinnen**

**(wir sprechen ganz bewusst vor allem Euch Mädchen an!),**

der Zustand der Mädchentoiletten ist katastrophal und darüber beschwert Ihr Euch zu Recht. Deswegen haben wir, Eure neue SV, beschlossen, uns dafür einzusetzen, dass die Toiletten ein letztes Mal instand gesetzt werden. Wir finden es unbegreiflich und sehr schade, dass einige von Euch mit ihren Toiletten so schlecht umgehen, obwohl es doch in Eurem eigenen Interesse liegen müsste, die Toiletten zu pflegen und in einem guten Zustand zu erhalten.

Schon der einfache Vorgang, Toilettenpapier abzurollen, scheint für viele schon eine echte Herausforderung darzustellen. Unfassbar! 🙄🙄🙄 (Es wird übrigens auch nicht einfacher, wenn man den Abroller zerstört!)

In Absprache mit der Schulleitung werden deshalb nach den Herbstferien Maßnahmen ergriffen, um Eure Toiletten in Ordnung zu halten und dafür zu sorgen, dass das so bleibt.

**Diejenigen von Euch, die dabei erwischt oder „verpetzt“ werden,  
wenn sie etwas zerstören oder beschmieren,**

**werden eine Woche lang vor der ersten Stunde die Toiletten putzen!**

Der Zustand der Toiletten wird regelmäßig kontrolliert werden. Wenn Ihr Euch über schöne saubere Toiletten genauso freut wie wir, dann helft doch einfach mit, für Ordnung und Sauberkeit zu sorgen.

**Vielen Dank, Eure SV**